

Überblick

Handreichung barrierefrei Wohnen	1
Wer kann dabei beraten?.....	1
Wohnheime und Barrierefreies Wohnen.....	2
Barrierefreies Wohnen in anderen Städten.....	3
Marburg.....	3
Haus Sumperkamp in Bochum	3
SRH Heidelberg.....	4

Handreichung barrierefrei Wohnen

In diesem Dokument hat VORSCHUB Informationen zum barrierefreien Wohnen zusammengetragen. Dabei wird barrierefreies Wohnen im Allgemeinen ebenso wie barrierefreies Wohnen an der RWTH. Für weitere Informationen und Einzelfallfragen können sich Studierende an vorschub@asta.rwth-aachen.de wenden.

Wer kann dabei beraten?

Kontaktstellen allgemein

Vor Studium ist es sinnvoll, sich bei dem Gesamtverband der deutschen Studierendenwerke einen Überblick zu verschaffen. Zu allgemeinen Aspekten von barrierefreiem Wohnen im Studium gibt es folgende Website: <https://www.studentenwerke.de/de/content/wohnen-1>.

Wer sich für eine Uni entschieden hat, kann dort die Studierendenwerke und den AStA anschreiben. Wichtig zu beachten: Die Studierendenwerke verwalten die Wohnheime der Universität, der AStA beantwortet Fragen zum Wohnen allgemein, also auch außerhalb von Wohnheimen.

Kontaktstellen für die RWTH

Die wichtigste Anlaufstelle für barrierefreies Wohnen an der RWTH ist das Studierendenwerk. Ziel des Studierendenwerkes ist es, individuelle Lösungen für die Bedürfnisse der Bewohner zu finden. Daher werden Studierende gebeten, sich direkt mit dem Studierendenwerk in Verbindung zu setzen und die Bedürfnisse zu schildern. Die Ausstattung der Wohnheime kann unter Umständen angepasst werden. Grundsätzlich verfügen Wohnheime über unterschiedliche Arten der Ausstattung beispielsweise für Menschen im Rollstuhl, Sehbeeinträchtigungen oder Hörbeeinträchtigungen. Das Studierendenwerk Aachen gibt auf folgender Website allgemeine Informationen: <https://www.studierendenwerk-aachen.de/de/wohnen.html> und ist per Mail über wohnen@stw.rwth-aachen.de zu erreichen.

Für Fragen zum barrierefreien Wohnen außerhalb der Wohnheime ist der AStA über <https://www.asta.rwth-aachen.de/beratung/wohnen/> zu erreichen. Auch hier können konkrete Fragen an wohnen@asta.rwth-aachen.de gerichtet werden.

Wer möchte, kann zudem in den Mieterverein Aachen eintreten (studentische Mitgliedschaften sind

günstiger). Informationen zum Angebot gibt es im Internet unter: <https://mieterverein-aachen.de/> oder per Mail an info@mieterverein-aachen.de.

Wohnheime und Barrierefreies Wohnen

In den Wohnheimen Mattschö-Moll-Weg, Kastanienweg 21-35, Hainbuchenstraße 4, 8, 10 und Heinrich-Mußmann-Straße 48-54 (Jülich) gibt es barrierefreien Wohnraum. Über die Website des Studierendenwerks kann nach der Ausstattung der einzelnen Wohnheime/Zimmer gefiltert werden. So geht's:

1. In der Suchmaske auf das Feld „Typ“ gehen.

Heinrich-Mußmann-Straße 2-46 Heinrich-Mußmann-Straße 48-54 Jan-von-Werth-Straße 82

▼ Typ ▼ Lage ▼ Preis

suchen Filter zurücksetzen

2. Nach unten Scrollen und „Behindertengerechtes Appartement“ auswählen:

Behindertengerechtes Apartment ▾

suchen Filter zurücksetzen

3. Einen der Standorte auswählen und auf „mehr Infos“ klicken:



Standort mehr Infos ▾

Aachen | Wohnpark am grünen Tor zum Aachener Süden



Behindertengerechtes Apartment
287 € zzgl. Strom

Standort mehr Infos ▾

4. Unten rechts findet ihr eine Angabe zu der Anzahl und Ausstattung der Wohnheime:

Vier Zimmer, Küche, Bad, WC, teilmöbliert

- 6 Behindertengerechte Apartments:
24 m², 287 Euro zzgl. Strom, Miniküche, Dusche, WC,
teilmöbliert (werden nur bei Nachweis einer
entsprechenden Behinderung zum genannten Mietpreis
vergeben)

Zu individuellen Fragen berät das Studierendenwerk.

Quelle: <https://www.studierendenwerk-aachen.de/de/wohnen/faq.html>

Barrierefreies Wohnen in anderen Städten

Marburg

- Weites Beratungsangebot
- Mensa-Begleitservice (durch Infopoint in der Eingangshalle der Mensa)
 - Hilfe bei der räumlichen Orientierung und Informationen über die Funktionsbereiche im Haus
 - Bekanntmachung mit den Informationsschriften für die Studierenden der Philipps-Universität Marburg in der Auslage,
 - Lesen der täglichen Speisekarte
 - Hilfe beim Kauf und bei der Aufwertung der UCard
 - Führung zur Essensausgabe, Essenspräsentation und Tablettservice
 - Führung zu einem freien Platz am Tisch
 - Betreuung am Tisch (Fleisch schneiden, Getränke holen etc.)
 - Abräumen des Geschirrs und Transport zur Geschirrrücknahme
 - Führung zu Abteilungen im Studentenwerk (Kasse, Verwaltung, Wohnheimservice u.a.)
- integratives Studentenwohnheim „Konrad-Biesalski-Haus“ in welchem Studierende mit und ohne Behinderung zusammen wohnen
 - Einzelzimmern mit Assistenzrufanlage
 - alltägliche Lebensführung z. B. Einkaufen und Wäschepflege
 - individuelle Basisversorgung z. B. Körperpflege und Ernährung
 - Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben z.B. Transport und Begleitung zu Veranstaltungen
 - Studienbegleitung, Schreibhilfen und Fahrdienste werden organisiert
 - Quelle und für weitere Informationen vgl. <https://studentenwerk-marburg.de/beratung-betreuung/studium-und-behinderung/>
- Kapazität laut barrierefrei-studieren.de eine 3-Zimmer-Wohnung sowie 77 Zimmer (vgl. <http://www.barrierefrei-studieren.de/leben-neben-der-uni/238-behindertengerechtes-wohnen>)

Haus Sumperkamp in Bochum

- 48 behindertengerechte Apartments

- Auch Gemeinschaftsraume und -küchen behindertengerecht
- Weitere Wohnheime „behinderten freundlich“
 - Tabellarische Auflistung der Plätze in den Wohnheimen:
<https://www.akafoe.de/wohnen/kundeninformation/informationen-fuer-behinderte>

SRH Heidelberg

- Barrierefreie Wohnmöglichkeiten auf dem Campus
- umfassende therapeutische Unterstützung
- ambulanter Pflegedienst
- allerdings duales Studium!
- Quelle und für weitere Informationen vgl. <https://www.hochschule-heidelberg.de/de/news-detail/news/studieren-mit-koerperlicher-oder-seelischer-behinderung/>